

Epidemiologische Information für den Monat Januar 2018

(4 Meldewochen vom 01.01. – 28.01.2018)

Clostridium difficile-Infektion, schwerer Verlauf

Im Januar wurden 13 schwere Verläufe einer Clostridium difficile-Infektion übermittelt. Zwei Frauen im Alter zwischen 87 und 89 sowie ein 94-jähriger Mann kamen als krankheitsbedingt verstorben zur Meldung.

Haemophilus influenzae

Die 5 im Januar übermittelten Fälle betrafen bis auf einen 16-jährigen Jugendlichen, Erwachsene im Alter zwischen 65 und 88 Jahren. Der Nachweis von Haemophilus influenzae gelang bei zwei Patienten mit meningitischem Krankheitsverlauf aus Liquor, bei den anderen aus der Blutkultur. Todesfälle kamen nicht zur Meldung.

Influenza

Im Berichtszeitraum wurden 2.668 Influenzavirus-Infektionen übermittelt: 460 Influenza A- (darunter 145-mal H1N1/pdm09), 2.199 Influenza B- sowie 9 nicht nach A oder B differenzierte Influenzavirus-Nachweise.

Seit dem Beginn der Influenzasaison (40. BW 2017) konnten in Sachsen kumulativ 3.014 Infektionen registriert werden (Vorjahr 2016/17: 3.755). Die am häufigsten betroffene Altersgruppe war die der Erwachsenen (45 bis 64 Jahre), gefolgt von den Kindern im Alter zwischen 5 und 9 Jahren.

Es wurden 4 Todesfälle an Influenza B registriert. Betroffen waren 2 Frauen im Alter von 90 und 91 Jahren sowie 2 Männer (63 und 64 Jahre alt).

Keuchhusten

Im Berichtsmonat Januar kamen 80 Erkrankungen (darunter ein Parapertussis-Fall) zur Meldung. Zusätzlich wurden 40 Keimträger identifiziert, bei denen das klinische Bild fehlte bzw. nicht vollständig ausgeprägt war.

65 erkrankte Personen (81 %) mit der Erregerangabe Bordetella pertussis verfügten über keinen Impfschutz bzw. hatten nicht alle empfohlenen Pertussis-Impfungen erhalten.

An einer Grundschule im Landkreis Leipzig erkrankten bis Ende Januar 8 Schüler; davon waren 7 nicht bzw. unvollständig gegen Pertussis geimpft. In diesem Zusammenhang kamen weitere 5 Erregernachweise ohne bestehendes klinisches Bild zur Meldung. Das Geschehen setzt sich fort.

Legionellose

Die 4 übermittelten Fälle betrafen Männer im Alter zwischen 24 und 85 Jahren, die mit Pneumonie erkrankten. Die Erregernachweise gelangen bei 4 Patienten aus Urin; einmal erfolgte serologisch ein Antikörperrnachweis.

Leptospirose

Ein 61 Jahre alter Mann erkrankte mit grippaler Symptomatik. Labordiagnostisch bestätigte sich eine Infektion durch Leptospira pomona. Bei dem Patienten ergab sich keine Hinweis auf die mögliche Infektionsquelle.

Malaria

Ein 48-jähriger Mann erkrankte nach einem Aufenthalt in Togo an einer Malaria tropica. Eine Chemoprophylaxe war nicht erfolgt.

Einige Tage nach einer Reise nach Kenia erkrankte ein 46-jähriger Mann mit Erbrechen, Durchfall und grippaler Symptomatik. Er wurde eine Woche später tot in seiner Wohnung aufgefunden. Die Obduktion ergab als Todesursache eine Parasitämie durch Plasmodium falciparum. Der Betroffene hatte im Zusammenhang mit seiner Reise keine Prophylaxe durchgeführt.

Meningoenzephalitis, viral

Die 5 im Berichtsmonat übermittelten Meningoenzephalitiden waren je 2-mal durch Entero- bzw. Varizella-Zoster- sowie in einem Fall durch Herpesvirus bedingt.

Meningokokkenerkrankung, invasiv

Ein 33-jähriger Mann musste mit meningeealen Zeichen stationär behandelt werden. Aus Liquor gelang der Nachweis von Neisseria meningitidis Serogruppe B.

Bei einer 34-Jährigen, die ebenfalls mit meningitischer Symptomatik erkrankte, konnte aus Liquor *Neisseria meningitidis* Serogruppe W nachgewiesen werden. Beide Patienten waren nicht gegen Meningokokken geimpft.

MRSA (invasive Erkrankung)

Die im Berichtsmonat übermittelten 11 Infektionen betrafen Erwachsene zwischen 52 und 79 Jahren. Die MRSA-Nachweise wurden aus Blut geführt.

Ein 79 Jahre alter Mann verstarb an den Folgen der Infektion.

caMRSA-Nachweis

Bei den im Berichtsmonat übermittelten 7 caMRSA-Nachweisen (5 Infektionen und 2 Kolonisationen) handelte es sich um Erwachsene zwischen 41 und 68 Jahren. Die Nachweise erfolgten aus unterschiedlichen Abstrichen der Betroffenen. Bei 3 Patienten war ein Auslandsaufenthalt bekannt.

Multiresistente Erreger (MRE) mit Carbapenem-Resistenz

Von den erfassten 33 Nachweisen (Erregeraufschlüsselung in Tabelle 1) betraf knapp die Hälfte *Pseudomonas aeruginosa* und 24 % *Klebsiella pneumoniae*.

Zwei 78-jährige Männer kamen als an einer Infektion mit *Pseudomonas aeruginosa* verstorben zur Meldung.

Erreger	1. bis 4. Meldewoche 2018			
	Infektion	Kolonisation	Gesamt-Fallzahl	dav. Tod
<i>Acinetobacter</i> spp.	2	-	2	-
<i>Citrobacter freundii</i>	-	1	1	-
<i>Enterobacter</i> spp.	3	2	5	-
<i>Escherichia coli</i>	-	2	2	-
<i>Klebsiella</i> spp.	-	8	8	-
<i>P. aeruginosa</i>	7	7	14	2
<i>Serratia</i> spp.	-	1	1	-
Gesamtzahl	12	21	33	2

Tab 1: Gramnegative Bakterien mit erworbener Carbapenemase/Carbapenem-Resistenz im Januar 2018

Norovirus-Gastroenteritis

Im Vergleich zum Vormonat wurde die gleiche wöchentliche Neuerkrankungsrate erreicht. Sie betrug im Berichtsmonat Januar 8 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner und lag in etwa auf dem Niveau des 5-Jahresmittelwertes. Insgesamt kamen 56 Häufungen in 21 Seniorenheimen, 20 Kindertagesstätten, 12 Krankenhäusern, eine Rehaklinik und 2 Familien zur Meldung.

Pneumokokken-Infektion (invasiv)

Insgesamt wurden 45 Erkrankungen registriert. Es handelte sich bis auf zwei Kinder (8 bzw. 10 Jahre alt) um Erwachsene zwischen 33 und 90 Jahren. Bei zwei Patienten mit meningitischer Symptomatik gelang der Erregernachweis aus Liquor, bei allen anderen aus Blut.

Eine 48-jährige Frau mit septischem Krankheitsbild verstarb an den Folgen der Infektion.

Respiratory-Syncytial-Virus-Infektion

Im Januar wurden 339 Infektionen übermittelt. Ein 58-jähriger Mann mit bestehender schwerer Grunderkrankung zeigte das klinische Bild einer akuten Atemwegsinfektion. Trotz intensivmedizinischer Behandlung verstarb der Patient. Der Nachweis gelang aus Sekreten des Respirationstraktes.

Rotavirus-Gastroenteritis

Bei den Rotavirus-Infektionen konnte gegenüber dem Vormonat ein deutlicher Anstieg der Neuerkrankungsrate von 1 auf 2 Erkrankungen pro 100.000 Einwohner registriert werden.

Ein 9 Monate alter Säugling zeigte trotz zweimaliger Rotavirusimpfung eine gastrointestinale Symptomatik und musste aufgrund der Schwere der Infektion stationär behandelt werden. Wegen massiver Dehydrierung kam es zur Ausbildung eines malignen Hirnödems, woran das Kind wenige Tage später verstarb.

Shigellose

Im Berichtsmonat kamen zwei Erkrankungen durch *Shigella sonnei* zur Meldung. Betroffen waren Frauen im Alter von 52 bzw. 70 Jahren. Eine Patientin infizierte sich mit hoher Wahrscheinlichkeit während eines Urlaubsaufenthaltes in Ägypten.

Typhus

Ein 37-jähriger Mann erkrankte nach einem einmonatigen Aufenthalt in Indien mit Fieber und musste aufgrund der Symptomatik stationär behandelt werden. Kulturell gelang der Nachweis von *Salmonella* Typhi.

Zikavirus-Infektion

Ein 64-jähriger Mann erkrankte nach einem Aufenthalt in Kuba mit Fieber und Hautausschlag. Eine stationäre Behandlung des Patienten war nicht erforderlich. Die Zikavirus-Infektion wurde serologisch bestätigt.

Tod an sonstiger Infektionskrankheit

Es kamen im Berichtsmonat 15 Todesfälle zur Meldung, die 9-mal durch *Staphylococcus* spp., je 2-mal durch *Klebsiella* spp. und *Proteus mirabilis* sowie je einmal durch *Aspergillus fumigatus* bzw. *Enterococcus faecium* bedingt waren. Es handelte sich um Patienten im Alter zwischen 68 und 90 Jahren.

Verantwortlich:

LUA Chemnitz FG Infektionsepidemiologie

Übermittelte Infektionskrankheiten im Freistaat Sachsen*

Monatsbericht Januar 2018 und kumulativer Stand 1. – 4. Meldewoche (MW) 2018

2017 – Stand 26.02.2018

2017 – Stand 26.02.2018

	Januar		kumulativ			
	1. - 4. MW 2018		1. - 4. MW 2018		1. - 4. MW 2017	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Adenovirus-Enteritis	175		175		191	
Adenovirus-Infektion, respiratorisch	111		111		126	
Adenovirus-Konjunktivitis	7		7		5	
Amöbenruhr	1		1		1	
Astrovirus-Enteritis	118		118		122	
Borreliose	61		61		36	
Brucellose						
Campylobacter-Enteritis	316		316		284	
Chikungunyafieber						
Chlamydia trachomatis-Infektion	336		336		332	
Clostridium difficile-Enteritis	380		380		368	
Clostridium difficile-schwerer Verlauf	13	3	13	3	25	11
Creutzfeldt-Jakob-Krankheit						
Denguefieber						
Echinokokkose						
EHEC-Erkrankung	14		14		5	
Enterovirusinfektion	38		38		59	
Escherichia coli-Enteritis	39		39		36	
FSME						
Gasbrand						
Giardiasis	22		22		13	
Gonorrhoe	60		60		58	
Gruppe B-Streptokokken-Infektion	229		229		225	
Haemophilus influenzae-Erkrankung, invasiv	5		5		5	1
Hantavirus						
Hepatitis A					5	
Hepatitis B	9		9		24	
Hepatitis C	8		8		10	1
Hepatitis D						
Hepatitis E	15		15		12	
Herpes zoster	108		108		106	
HUS						
Influenza	2.668	4	2.668	4	3.310	6
Keuchhusten	80		80		59	
Kryptosporidiose	3		3		5	
Legionellose	4		4		2	
Leptospirose	1		1			
Listeriose	2		2		7	
Malaria	2	1	2	1	4	
Masern						
Meningokokken-Erkrankung, invasiv	2		2			
MRE-Nachweis mit Carbapenem-Resistenz	33	2	33	2	24	1
MRSA-Infektion, invasiv	11	1	11	1	19	2
caMRSA-Nachweis	7		7		1	

	Januar		kumulativ			
	1. - 4. MW 2018		1. - 4. MW 2018		1. - 4. MW 2017	
	Fälle	T	Fälle	T	Fälle	T
Mumps	1		1		1	
Mycoplasma hominis-Infektion	103		103		62	
Mycoplasma-Infektion, respiratorisch	309		309		128	
Norovirus-Enteritis	1.270		1.270		1.171	3
Ornithose						
Parainfluenza-Infektion, respiratorisch	35		35		53	
Paratyphus						
Parvovirus B19-Infektion	7		7		17	
Pneumokokken-Erkrankung, invasiv	45	1	45	1	44	4
Q-Fieber						
Rotavirus-Erkrankung	297	1	297	1	257	
Röteln					1	
RS-Virus-Infektion, respiratorisch	339	1	339	1	959	
Salmonellose	72		72		36	1
Scharlach	180		180		147	
Shigellose	2		2		1	
Syphilis	16		16		13	
Toxoplasmose	2		2		4	
Tuberkulose	11		11		17	
Tularämie						
Typhus abdominalis	1		1		1	
Windpocken	270		270		144	
Yersiniose	51		51		43	
Zikavirus-Infektion	1		1			
Zytomegalievirus-Infektion	41		41		32	1
angeborene Infektion					1	
Tod an sonstiger Infektionskrankheit		15		15		12

T Todesfälle

* Veröffentlicht werden Fälle nach den Kriterien der RKI-Referenzdefinition (soweit vorhanden).